

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 184/2011 (DBK)

Interpellation Irene Froelicher (glp, Lommiswil): Therapie-Wahn (08.11.2011)

Die Zahl der Abklärungen und Therapien bei Kindern im Vorschul- und Schulalter nimmt gemäss verschiedenen Presseberichten stark zu.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Regierung, die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie hoch ist der Anteil der Kinder, die im Vorschul-, Kindergarten und Schulalter im Kanton Solothurn abgeklärt werden und wie viele werden anschliessend Therapien zugeführt?
2. Wie haben sich diese Zahlen in den letzten Jahren entwickelt und von welchen Zunahmen wird ausgegangen?
3. Stimmt es, dass der Kanton Solothurn neue Stellen schaffen will, um aktiv auf Säuglingsberaterinnen, Sozialdienste, Kitas und Ärzte zuzugehen, damit so genannte „auffällige und gefährdete Kinder“ gemeldet und therapiert werden können? Wie viele neue Stellen sind geplant, wo werden diese Stellen geschaffen und wie werden diese finanziert? Wurde dies in der BIKUKO thematisiert?
4. Ist es die Strategie des Kantons, dieses Wachstum der Abklärungen und Therapien einzudämmen oder möglichst alle „gefährdeten Kinder“ zu erfassen?
5. Unterstützt die Regierung die Tendenz, dass immer früher immer flächendeckender und systematischer abgeklärt wird oder sieht sie nicht eher die Gefahr, dass hier das Angebot zu einer stärkeren Nachfrage und zu einem Therapie-Wahn führt, welcher die Eltern schwächt und den Kindern das fatale Signal aussendet, dass mit ihnen etwas nicht stimmt?

Begründung (08.11.2011): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Irene Froehlicher, 2. Markus Flury, 3. Markus Knellwolf (3)